



Vortrag

Das Gedicht zwischen Mathem und prosaischer Nüchternheit – Alain Badiou und Philippe Lacoue-Labarthe

Donnerstag, 27. November 2025, 17:00 - 19:00 Uhr

Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Georg-Trakl-Turm, Josef-Hirn-Straße 5 / 10. Stock, 6020 Innsbruck

Vortragender

Prof. Dr. Erik Vogt

Gwendolyn Miles Smith Professor of Philosophy, Trinity College, Hartford, Connecticut (USA)

UIBK – Guest Professor (Vergleichende Literaturwissenschaft/Philosophie)

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. Sebastian Donat

Leiter des Instituts für Vergleichende Literaturwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Uta Degner

„Friederike Mayröcker Professur“, Brenner-Archiv

Weitere Informationen

Der Vortrag versucht einen Einblick in die Debatte zwischen den französischen Philosophen Alain Badiou und Philippe Lacoue-Labarthe, in deren Mittelpunkt die Frage der Dichtung steht, zu geben. Es werden vor allem Badiou und Lacoue-Labarthes Kritiken an Martin Heideggers romantischer Dichtungskonzeption wie auch ihre Hölderlin- und Celan-Lektüren herangezogen, um mit beiden Denkern die Frage nach der Möglichkeit eines nachromantischen Gedichts zu untersuchen.

Veranstalter

Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Institut für Vergleichende Literaturwissenschaft und das Institut für Philosophie

Kontakt

sekretariat-brenner-archiv@uibk.ac.at

Eintritt frei